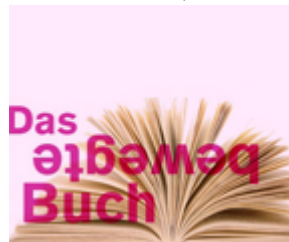


[Zurück zur Übersicht](#)

»Das bewegte Buch«

Fr., 6.11.2015, 17:30 Uhr, Kilian-Steiner-Saal



Es gibt bis heute kein Medium, das außen und innen so beweglich ist wie das Buch, obwohl Lesen die weitgehende Stillstellung unseres Körpers verlangt: Ein Buch kann man tragen, mit sich nehmen und überall benutzen, man erschließt es mit bewegten Händen und Augen und bringt es durch Verkaufen und Leihen in Zirkulation. Bücher geben der Literatur, auch ihren flüchtigsten Melodien und zartesten Blüten, Asyl. Die große Ausstellung »Das bewegte Buch« zeigt im Literaturmuseum der Moderne die einmaligen Buchbestände des Deutschen Literaturarchivs: Autorenbibliotheken wie jene von Gottfried Benn, Paul Celan, Martin Heidegger, Peter Rühmkorf und W.G. Sebald, historische Leihbüchereien, eine Fundbibliothek der Deutschen Bahn und die von Christian Kracht und Eckhart Nickel aufgebaute »Kathmandu Library«, die eigens für die Ausstellung gestiftet worden sind.

Zur Eröffnung sprechen Christian Kracht und Eckhart Nickel mit dem Medientheoretiker Claus Pias über Bücher und ihre Mobilität. Begrüßung: Ulrich Raulff.

Die Ausstellung im Literaturmuseum der Moderne und das Museumscafé im Schiller-Nationalmuseum sind an diesem Tag bis zum Beginn der Veranstaltung und im Anschluss daran geöffnet.

Veranstaltungseintritt frei. Eintritt in die Museen ab 15 Uhr kostenlos.

Kontakt

Deutsches Literaturarchiv Marbach
Museen
Telefon +49 (0) 7144 / 848-601
Telefax +49 (0) 7144 / 848-690
E-Mail museum@dla-marbach.de